Beschlussvorlage
SÖR/027/2026

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR)	22.04.2026	öffentlich	Beschluss

Betreff:
Ermächtigung der Werkleitung zur Beauftragung von Kreditaufnahmen im Rahmen noch wirksamer und nicht in Anspruch genommener Kreditermächtigungen

Sachverhalt (kurz):

Die Werkleitung des Servicebetriebs Öffentlicher Raum Nürnberg (SÖR) sollte ermächtigt werden, im Rahmen noch wirksamer und noch nicht in Anspruch genommener Kreditermächtigungen des Eigenbetriebs die Leitung des Referats für Finanzen, Personal und IT der Stadt Nürnberg mit der einzelnen Kreditaufnahme zu beauftragen, ihr also die Entscheidung über die Kreditaufnahme zu delegieren und sie zu bevollmächtigen den Eigenbetrieb diesbezüglich zu vertreten. Die Delegation auf das Referat für Finanzen, Personal und IT setzt bezüglich des Zeitpunkts und der Höhe der Kreditaufnahme eine vorherige Abstimmung zwischen Kassen- und Steueramt sowie des Referats für Finanzen, Personal und IT der Stadt Nürnberg und der Werkleitung SÖR voraus. In der auf den Abschluss des Kreditvertrags folgenden Werkausschusssitzung wird über die Details der Kreditaufnahme berichtet.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☒ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Beauftragung von Kreditaufnahmen weist keine Diversity-Relevanz auf.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss des Eigenbetriebs Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR) ermächtigt die Werkleitung im Rahmen noch wirksamer und noch nicht in Anspruch genommener Kreditermächtigungen des Eigenbetriebs die Leitung des Referats für Finanzen, Personal und IT der Stadt Nürnberg mit der einzelnen Kreditaufnahme zu beauftragen, ihr also die Entscheidung über die Kreditaufnahme zu delegieren und sie zu bevollmächtigen den Eigenbetrieb diesbezüglich zu vertreten. Die Delegation auf das Referat für Finanzen, Personal und IT setzt bezüglich des Zeitpunkts und der Höhe der Kreditaufnahme eine vorherige Abstimmung zwischen Kassen- und Steueramt sowie des Referats für Finanzen, Personal und IT der Stadt Nürnberg und der Werkleitung SÖR voraus. In der auf den Abschluss des Kreditvertrags folgenden Werkausschusssitzung wird über die Details der Kreditaufnahme berichtet.